

Präsentationswochenende

Betrifft Scheibbs. Leben in einer österreichischen Stadt ein temporäres Projekt mit Ingrid Book und Carina Hedén, Bureau d'études, Jens Kastner, Klub Zwei, Annette Wehrmann und Georg Winter / shapeupscheibbsgroup

Eröffnung am Samstag, den 09. September 2006, um 14.00 Uhr am Rathausplatz in Scheibbs

Kostenloser Shuttle-Bus von Wien nach Scheibbs: ab Wien, Universität, Grillparzerstraße / Ecke Rathauspark, 11.30 Uhr, Zustiegsmöglichkeit in St. Pölten, um 12.30 am Bahnhof. Rückfahrt: ca. 22.00 Uhr

Strukturelle Veränderungen, wie sie zur Zeit viele europäischen Städte quer durch die verschiedenen kulturellen und regionalen Bedingungen betreffen, sowie die Rolle, die die **Kunst als Generator und Initiator** in den sich neu formatierenden gesellschaftlichen Zusammenhängen einnehmen kann, war für die **Kuratorinnen Barbara Holub** (Präsidentin der Wiener Secession) und **Hemma Schmutz** (Direktorin des Salzburger Kunstvereins) der Ausgangspunkt für ein temporäres Projekt in Scheibbs.

Die geladenen KünstlerInnen und Theoretiker **Ingrid Book und Carina Hedén, Bureau d'études, Jens Kastner, Klub Zwei, Annette Wehrmann und Georg Winter** mit seiner spontan gegründeten **shapeupscheibbsgroup** waren eingeladen, ab Mai 2006 in der Stadtgemeinde Scheibbs zu wohnen, sie zu bereisen und zu erforschen, sich in den sozialen Lebenszusammenhängen wieder zu finden und daraus Arbeiten bzw. Aktionen zu entwickeln. Somit wurden die Richtlinien und infolge das Ergebnis des Projektes so offen wie möglich gehalten.

Nachdem die BewohnerInnen bereits immer wieder über die Tätigkeiten der KünstlerInnen in ihrer Stadt gestolpert sind, sich aber auch im **Projektbüro im Einkaufszentrum** gezielt erkundigen oder an Aktionen teilnehmen konnten, gibt es am 9. und 10. September ein kompaktes **Präsentationswochenende**. Dabei wird z.B. von **Annette Wehrmann eine von ihr entwickelte Parkbank** als Referenz zu dem immer wieder kehrenden (und meistens unbenutzten) Objekt im Scheibbser Stadtbild errichtet und der Stadtgemeinde übergeben. **Klub Zwei** stellen ihre **Plakataktion zur NS Vergangenheit** vor, die sie zusammen mit einer **Klasse des Scheibbser Gymnasiums** durchgeführt haben. Ein **Spaziergang durch die Hauptstraße** der Stadt wird durch eine Lesung von Geschichten von **Book und Hedén** zu den Fresken an den Fassaden ergänzt. Die **shapeupscheibbsgroup** wird, Bezug nehmend auf die Hochwasserkatastrophen, zusammen mit der Feuerwehr die **Stiegen am Hauptplatz fluten** und vieles mehr.

Am Sonntag klingt die Veranstaltung mit einer **gemeinsamen Wanderung** aus, bei der die AkteurInnen und interessierte BewohnerInnen entstandene Erkenntnisse und Fragen, Entdeckungen oder Verunsicherungen besprechen oder sich ganz einfach austauschen können. Denn das Ziel des Projekts ist laut den Kuratorinnen, **Kommunikationsprozesse** in Gang zu setzen, deren Ausgang nicht kalkulierbar ist, aber im Idealfall eine neue Art von **Nachhaltigkeit** schaffen; das Bewusstsein und die Aufmerksamkeit der BewohnerInnen ihrer Stadt gegenüber zu schärfen und weitere eigene Aktivitäten zu lancieren.

„Scheibbs hat die KünstlerInnen und das Projekt als großzügige Gastgeber aufgenommen, wie man sie sich besser nicht wünschen kann. Diese Art von nicht-inszeniertem „City-Marketing“ eilt Scheibbs nun als Ruf voraus.“ (Barbara Holub)

Betrifft Scheibbs. Leben in einer österreichischen Stadt schließt sich somit an bereits durchgeführte **temporäre Projekte** wie in dem benachbarten **Reinsberg** oder in **Erlauf** an und führt das Bestreben von kunst im öffentlichen raum niederösterreich fort, neue Formen des Austauschs zwischen Kunst der Bevölkerung zu fördern.

Weitere Informationen:

Katrina Petter, Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Kultur und Wissenschaft, Landhausplatz 1, A-3109 St. Pölten. +43 2742 9005 13504, katrina.petter@noel.gv.at, www.publicart.at



**Präsentationswochenende
Vorläufiger Programmablauf:**

Samstag, 9.Sept.2006

14:00 Eröffnung am Rathausplatz (bei Schlechtwetter im Rathaussaal),

15:00 – 18:00 Rundgang zu den Projekten

>Annette Wehrmann > bureau d'études > Georg Winter > Book+Heden > Klub Zwei

18:00 Übergabe eines Gastgeschenks an die Stadt Scheibbs

20:00 Fest, Projektbüro EKZ Portal, Hauptstraße 4

Sonntag, 10.Sept.2006

10:00 – 15:00 Wanderung zur Aussichtswarte Blassenstein, anschließend

Einkehr beim Mostheurigen Fenzl

Eventuelle Änderungen und weitere Details ab Anfang September unter <http://www.publicart.at>

Kurzbiografien:

Annette Wehrmann (Deutschland)

Annette Wehrmann arbeitet seit den 1990er Jahren mit Performances und temporären, kritischen Eingriffen in städtische Orte. So weist sie z.B. mit ihren Aktionen auf die zunehmende Privatisierung des öffentlichen Raumes oder Problematiken der Stadtmöblierung hin.

Ingrid Book und Carina Hedén (Norwegen)

Book und Hedén arbeiten an der Schnittstelle zwischen Architektur, Landschaft und dem Sozialen. In ihren Projekten thematisieren und unterstützen sie die Kräfte zur Selbstorganisation und die produktive Neuwertung regionaler Ressourcen.

Klub Zwei / Simone Bader, Jo Schmeiser (Österreich)

Klub Zwei beschäftigte sich in den letzten Jahren vorwiegend mit Fragen des Rassismus und der Migration. Für das Projekt in Scheibbs arbeiteten sie gemeinsam mit einer Schulklasse am nationalsozialistischen Erbe Scheibbs.

Georg Winter / Shapeupscheibbsgroup (Deutschland)

ist Künstler und Professor für Kunst im öffentlichen Raum an der Akademie der bildenden Künste in Nürnberg. Er entwickelte das Ukiyo-Camera-System, durch das sich neue Möglichkeiten der Wahrnehmung eröffnen. In den letzten Jahren arbeitete er zunehmend in Konstellationen wie mit der Forschungsgruppe f, die spontane und oft subversive Aktionen im Stadtraum durchführt

Jens Kastner (Deutschland)

Soziologe und freier Journalist, Lehrbeauftragter am Institut für Soziologie der Uni Münster (1999-2004) und Zentrum für Lateinamerikaforschung (CELA) der Uni Münster (SoSe 2004). Veröffentlichungen in verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften zu Sozialen Bewegungen, Cultural Studies und zeitgenössischer Kunst. Seine Forschungsschwerpunkte sind Kultursoziologie, Staats- und Rassismustheorien.

Bureau d'études (Frankreich)

Bureau d'études erstellen kartographische Diagramme ökonomischer Verhältnisse. In einer global agierenden Wirtschaft ist sowohl das Dorf als auch die Metropole von denselben komplexen ökonomischen Strukturen betroffen. Die Analyse und Darstellung dieser Zusammenhänge verorten die Region und machen Machtverhältnisse sichtbar. Für Scheibbs erforschten sie die neue Aktualität des Wissenschaftlers Viktor Schaubergers.

Weitere Informationen:

Katrina Petter, Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Kultur und Wissenschaft, Landhausplatz 1, A-3109 St. Pölten. +43 2742 9005 13504, katrina.petter@noel.gv.at, www.publicart.at

